

Pastoralraum Am Rohrdorferberg

Pastoralraumleitung: Diakon Christoph Cohen, Ringstr. 14, 5452 Oberrohrdorf, Tel. 056 496 65 10, N: 079 197 24 09, E-Mail: christoph.cohen@pfarrei-rohrdorf.ch

Pastoralseelsorger: Diakon Josef Bürge, Kirchweg 44, 5444 Künten, Tel. 056 496 11 74, E-Mail: josef.buerge@pfarrei-kuenten.ch

Mitarbeitender Priester: Kazimierz Walkowiak, Alte Birmenstorferstr. 11, 5442 Fislisbach, N: 076 498 87 89

Jugendseelsorge: Katrin Heeb, E-Mail: katrin.heeb@pfarrei-rohrdorf.ch / Manuel Wüthrich, E-Mail: manuel.wuethrich@pfarrei-rohrdorf.ch; Ringstr. 14, 5452 Oberrohrdorf Tel. 056 496 67 40

www.pastoralraum-am-rohrdorferberg.ch

MITTEILUNGEN

Liebe Pastoralraumangehörige

Der Coronavirus macht auch vor der Kirchentüre nicht halt. Laut Bundesrat wurde am 16. März 2020 die «ausserordentliche Lage» erklärt. Die Anordnungen von Bund und Kantonen sind zu befolgen. Daher gelten auch im Bistum Basel ab sofort bis und mit 19. April, unter anderem, folgende Massnahmen:

- Alle öffentlichen Gottesdienste und religiösen Versammlungen sind untersagt.
- Sämtliche Taufen, Erstkommunionfeiern, Firmungen und Hochzeiten werden verschoben.
- Begräbnisfeiern können unter strengen Auflagen stattfinden. Sie werden so einfach wie möglich und mit so wenigen Personen wie möglich gefeiert (im engsten Familienkreis) und nur am Grab.

Die Kirchen bleiben tagsüber geöffnet und Sie sind gerne zu einem Besuch/Gebet/einem ruhigen Moment eingeladen. Die Kirchen werden über die Ostertage, entsprechend der Liturgie, dekoriert; Palmstrüsse und Osterkerzen können Sie gerne in den Kirchen beziehen.

Haben Sie Fragen, Ängste, Not? Bitte melden Sie sich bei uns. Wir sind gerne für ein persönliches Gespräch für Sie da.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostertage und beste Gesundheit. Ihr Seelsorgeteam

Haukommunion

Wünschen Sie die Haukommunion, die Krankensalbung oder ein persönliches Gespräch mit einem Seelsorger oder einer Ihnen nahestehenden Person, melden Sie sich auf dem Pfarramt. Wir sind, wenn immer möglich, und mit den strengen Vorichtsmaßnahmen gerne für Sie da.

Wir bieten gerne unsere Hilfe an

Auch für einen Einkauf zu tätigen, im Garten zu helfen, zum Arzt zu fahren für alles finden wir bestimmt eine Lösung. Unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger sind gerne bereit eine solche Gefälligkeit für Sie zu realisieren und freuen sich auf Ihren Anruf. Die Sekretariate aller Pfarreien des Pastoralraums sind besetzt oder Sie dürfen auf den Telefonbeantworter sprechen. Wir setzen uns raschmöglichst mit Ihnen in Verbindung.

Szenischer Karwoche-Weg in Künten.

Herzlich willkommen ab Palmsonntag in der Kirche Künten um einmal anders die Karwoche bis zu Ostern mitzuerleben.



Das Ostergeschehen dieser besonderen Woche wird mit Krippenfiguren in verschiedenen Szenen dargestellt.

Aber auch da gilt infolge Corona-Situation: Abstand halten! Und die Weisungen des BAG befolgen.

Aufruf der Schweizer Bischofskonferenz

Um ein Zeichen der Hoffnung und der Verbundenheit in der Corona-Krise zu setzen, rufen nun die Schweizer Bischofskonferenz SBK und die Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz EKS in einer gemeinsamen Botschaft alle Menschen auf, jeweils donnerstags um 20 Uhr eine Kerze anzuzünden und sie sichtbar vor dem Fenster zu platzieren.

Einladung zum Beten. Dabei laden die Kirchen zum Gebet ein: für die am Virus Erkrankten, für die im Gesundheitswesen Arbeitenden und für alle Menschen, die angesichts der aktuellen Lage zu vereinsamen drohen. «Für sie alle bitten wir

um Gottes Beistand und drücken so unsere Verbundenheit mit ihnen aus», so Bischof Felix Gmür, Präsident der SBK. Ein Lichtermeer der Hoffnung soll sich so durch das ganze Land ziehen, schreiben die Kirchen. Die Aktion dauert bis Gründonnerstag.

«Kirche ist mehr als ein Haus»

«Kirche ist mehr als ein Haus – sie ist ein Auftrag, für einander zu sorgen, in der Bedrohung jetzt erst recht», sagt Gottfried Locher, Präsident der EKS. Als mögliches Gebet schlagen die Kirchen das Unser Vater vor, das im Matthäusevangelium Kapitel 6 zu lesen ist.

Am Gründonnerstag werden zum Abendgebet um 20 Uhr alle Glocken beider Kirchen läuten, ebenso am Ostersonntag

Oberrohrdorf St. Martin

Pfarreisekretariat: Mirjam Boner und Gisela Greder, Ringstr. 14, 5452 Oberrohrdorf, 056 496 12 25, E-Mail: sekretariat@pfarrei-rohrdorf.ch, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, Dienstag Nachmittag, 14 bis 17 Uhr

KatechetInnen: Gertrudes Droux, 056 496 02 29, Katrin Heeb, 056 496 67 40, Helena Wettstein, 056 496 29 04, Manuel Wüthrich, 056 496 67 40, Lucia Zehnder, 056 496 60 64

Kirchenmusik:

Thomas Friedrich, 056 470 10 45

Präsidentin Kirchenpflege: Rita Wildi, 056 496 00 91

Sakristan: Leonardo Fiumefreddo, 079 771 68 37/**Hauswart:** Stefan Hufschmid, 079 652 39 41

Niederrohrdorf Gut Hirt

Pastoralraumleitung und Seelsorgeteam:

Siehe unter Pastoralraum und Oberrohrdorf

Hauswart: Matthias Zehnder, 079 798 79 50

Sakristan: Leonardo Fiumefreddo, 079 771 68 37

MITTEILUNGEN

Glückwunsch zur Taufe

In unsere christliche Glaubensgemeinschaft wurden durch das Sakrament der Taufe aufgenommen:

Alessio Markaj, Sohn der Bernarda Markaj und des Valdet Markaj von Oberrohrdorf.

Giselle Luana und Raphael Sven Lindgren; Kinder der Victoria Lindgren und des Lars Lindgren von Oberrohrdorf Eltern und Verwandten wünscht die Pfarrei viel Freude und Gottes reichen Segen.

Brauchen Sie Hilfe?

Wenn Sie Ihre Wohnung derzeit nicht verlassen können oder sollen, aber Güter des täglichen Bedarfs benötigen, bitte melden Sie sich! Geben Sie Ihre Einkaufsliste durch und wir erledigen dies. Um Ihre Bestellung aufzugeben und weitere Informationen zu erhalten, melden Sie sich bei Manuel Wüthrich und Katrin Heeb unter 056 496 67 40. Wollen Sie helfen? Melden Sie sich - Wir sind auch dringendst auf der Suche nach Freiwilligen. Ihre Pfarrei Rohrdorf

Solidaritätsfonds Amuluche Rohrdorf

Leider müssen die Supptentage vom 27. März und 2. April wegen des Coronavirus abgesagt werden. Vielen Dank für die bisherigen Besuche. (et)

Ein verfliegender Nachmittag

Die Ministranten treffen sich regelmässig zu kleinen Treffen, die von den Ministrantenleitern organisiert werden. Dieses Jahr starteten wir, versöhnlich mit gutem Wetter, mit einem Spielnachmittag am Samstag, dem 22. Februar.

Der Nachmittag wurde in zwei Blöcke eingeteilt. Die Leiter erdachten sich mehrere Posten, wo man Materialien wie Wolle, Klebeband und Zeitungen ergattern konnte. Die Kinder benötigten dazu nur volles Engagement an den Posten und Teamarbeit. Nicht zu vergessen eine gewitzte Strategie, um die Materialien zu arrangieren.

Wenn die Kinder die Ziele der Posten genug versiert zu gewinnen versuchten, erhielten die Minis unsere eigens kreierte Währung. Diese künstliche Währung durften sie in Materialien investieren oder diese jene im Tresorraum einlagern. Sie werden diese Materialien noch reichlich in Menge und Verschiedenheit benötigen. Um regelrechte Anhäufungen von Materialien oder Geld zu vermeiden, lancierte das Team den Räuber. Er würde den Ministranten gelegentlich die Taschen leeren.

Sobald der Nachmittag begonnen hatte, legten die Minis sich ins Zeug. Das Engagement lag über den ganzen Nachmittag unumgänglich in der Luft. Die Minis muteten zu Strategen an. Gekonnt sammelten sie die Materialien. Ob doch sie noch nicht wussten, wofür Sie eben genanntes benötigten.

So gegen fünfzehn Uhr legten wir eine kurze Pause ein. Die Kinder genossen diese voller Erwartungen auf den kommenden Akt.

Dieser stand ganz im Zeichen eines «Egg-Fly»-Contest. Das ist ein beliebtes Projekt bei Physiklehrern auf der ganzen Welt, um ihren Schülern, die Gravitationskraft näher zu legen. Wie funktioniert es? Man bekommt verschiedene Materialien und ein rohes Ei. Man muss das Ei so verpacken, dass wenn man es, in unserem Fall aus dem vierten Stock, zum Fenster hinausbeförderte, es nicht zerbricht. Wir limitierten also die Zeit für die Kinder auf 15 Minuten, in denen man eine Konstruktion bauen konnte, die dieses Ei sicher zum Boden geleiten sollte. Die Minis bastelten gekonnt an ihren Eiern herum. Nun, als Finale des Nachmittags, warfen wir die Eier hinaus, aus dem Dachstock der Kaplanei. Eine Konstruktion war besonders schwer zu lancieren. Sie landete drei Mal auf dem Fenstersims oder dem Zaun.

Wie sich herausstellte, blieben alle Eier heil. Die Kinder durften also alle einen Preis nachhause nehmen. Wir, das Ministrantenleiter-Team, genossen den Nachmittag sehr und freuen uns bereits auf das nächste Treffen, hoffentlich in absehbarer Zeit und mit Einklang der jetzigen ausserordentlichen Lage in Schweiz. Wir bedanken uns, dass Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, sich die Zeit genommen haben, um diesen Bericht zu lesen. Bleiben Sie gesund! Yannick Urech

cantate rohrdorf

Generalversammlung 2019

Beethoven-Konzert zum 250. Geburtsjahr des Komponisten...

...so gelesen auf dem Jahresprogramm 2020 des Chores. cantate rohrdorf feiert Ludwig van Beethoven und studiert seine „Messe in C-Dur op. 86“ ein. Zusammen mit dem Kirchenchor St. Sebastian aus Wettingen und dem Kirchenchor Würenlos wird am Samstag, 07. November 2020 voraussichtlich in Würenlos und am Sonntag, 08. November 2020 in Oberrohrdorf konzertiert. Ein Wochenende also, das man sich unbedingt merken sollte. **Lust zum Mitsingen? Das Konzert wurde als Mitsing-Projekt ausgeschrieben.**

Auch das erste Halbjahr verspricht einiges. Pfingsten feiert der Chor zusammen mit dem Kirchenchor Bellikon. Am Pfingstamstag in Oberrohrdorf und am Pfingstsonntag in Bellikon wird klangfreudiges zu Ehren von Joseph Gelineau, Mitbegründer der Taizé-Gesänge, ertönen. **Auch dies ein Mitsing-Projekt.**

Ebenfalls wird cantate rohrdorf den Abschiedsgottesdienst von Gemeindeleiter und Präses Christoph Cohen mitgestalten.

An der diesjährigen GV standen Wahlen an, das gesamte Leitungsteam sowie die beiden Revisorinnen wurden einstimmig und mit grossem Applaus wiedergewählt.

Nach dem Gottesdienst und einem feinen Nachtessen an liebevoll geschmückten Tischen ging man gestärkt über zum gemütlichen Teil.

Den Karlspreis, der Wanderpreis für den fleissigsten Probenbesuch, dürfen sich dieses Jahr Beat Fus und Richard Irniger teilen, beide mit nur drei Absenzen. Herzliche Gratulation!



Singen ist gut für Gemüt und Gesundheit! Was jede Sängerin und jeder Sänger längst weiss, untermuerte Chorleiter Thomas Friedrich mit interessanten Fakten zum Thema „Singen im Alter“.

Mit Dessert, Kaffee und interessanten Gesprächen liess man den gemütlichen Abend ausklingen. (sr) www.cantaterohrdorf.ch...2020 hört man viel Gutes von uns!

Künten Heiligkreuz

Kirchweg 44, 5444 Künten, Tel. 056 496 11 74
E-Mail: sekretariat@pfarrei-kuenten.ch
Homepage: www.pastoralraum-am-rohrdorferberg.ch

Bürozeiten Pfarreisekretariat:

Montag 14 - 17 Uhr, Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

- **Pastoralraum-Leitung und Seelsorgeteam:** Siehe unter Pastoralraum
- **Sekretariat:** Käthi Stadler Tel. 056 496 11 74
- **Sakristanin und Abwartin:** Andrea Leuenberger Tel. 056 496 00 34
- **Katechese:**
Vroni Peterhans Tel. 056 496 60 55
Helena Wettstein Tel. 056 496 29 04
Katrin Heeb Tel. Tel. 056 496 67 40
Manuel Wüthrich Tel. 056 496 67 40
- **Präsident der Kirchenpflege:**
Hans Ackermann Tel. 056 496 42 91,
E-Mail: hans.ackermann@pfarrei-kuenten.ch

GOTTESDIENSTE

Laut Bundesrat wurde am 16. März 2020 die «ausserordentliche Lage» erklärt. Die Anordnungen von Bund und Kantonen sind zu befolgen. Daher gelten auch im Bistum Basel ab sofort bis und mit 19. April, unter anderem, folgende Massnahmen:
- Alle öffentlichen Gottesdienste und religiösen Versammlungen sind untersagt.
- Sämtliche Taufen, Erstkommunionfeiern, Firmungen und Hochzeiten werden verschoben.
- Begräbnisfeiern können unter strengen Auflagen stattfinden. Sie werden so einfach wie möglich und mit so wenigen Personen wie möglich gefeiert (im engsten Familienkreis) und nur am Grab.

Die Kirchen im ganzen Bistum bleiben für das persönliche Gebet zu den üblichen Öffnungszeiten offen.

PFARREIMITTEILUNGEN

Verkauf Osterkerze

Die Minis von Künten und Stetten haben auch dieses Jahr eine schöne Osterkerze kreiert und in Eigen-Regie hergestellt. Die Kerzen stehen in beiden Kirchen beim Kerzenstand in der Kirche bereit. Wir freuen uns, wenn Sie den Unkosten-Beitrag von Fr. 10.-- in die Kerzenkasse legen. Der Erlös geht vollumfänglich in die Mini-Kasse. Gerade in der jetztigen ausserordentlichen Lage ist es um so wichtiger, eine Kerze anzuzünden,

dazu vielleicht auch ein Gebet zu sprechen und allen, die für uns da sind zu danken. Das nachfolgende Gebet hat Martha Brun, unsere ehemalige Gemeindeleiterin, leider vor 5 Jahren verstorben, geschrieben:

Erzengel Raphael «Gott heilt» ist Dein Name.

Du hast den Auftrag Gottes Heilkraft zu uns Menschen zu bringen.

Darum bitte ich:

Erzengel Raphael heile meine Augen, die immer schwächer werden.

Aber noch viel mehr, lass mich mit meinen inneren Augen das Heilvolle des Lebens sehen.

Erzengel Raphael heile meine Ohren ich brauche Apparate, damit ich verstehen kann.

Heile aber viel mehr meine inneren Ohren, damit ich Gottes Stimme hören kann.

Erzengel Raphael, heile meine Knie, jeder Schritt schmerzt.

Heile aber viel mehr Schritt für Schritt den Lebensabschnitt, der noch vor mir liegt.

Erzengel Raphael, heile meine Bedenken für Vieles nicht mehr genug Zeit zu haben.

Heile aber viel mehr meine Gdanken, dass Versöhnung und Dankbarkeiten meine Tage prägen.

Martha hat dieses Gebet als «Gebet einer älteren Frau» betitelt. Doch gerade heute und in dieser schweren Zeit ist es wichtig, die inneren Werte zu sehen und dafür zu beten.

Senioren-Mittagstisch

Auch für die Seniorinnen und Senioren, oder gerade für diese Altersgruppe, ist zu Hause bleiben angesagt. Daher wird der Mittagstisch vorderhand abgesagt. Marianne Jakob informiert, sobald sich die Lage beruhigt hat und man die wichtigen sozialen Kontakte wieder aufrecht erhalten kann. Dazu lesen Sie auch den gleich anschliessenden Bericht unserer Ministranten. Sie bieten Ihnen ihre Hilfe an.

Hilfe-Aktion der Minis

Spontan starten unsere Minis Künten und Stetten eine Hilfe-Aktion. In ihrem Brief heisst es: Wir, der Herbstlager-Verein, die Ministranten Künten und Stetten bieten Ihnen in dieser schwierigen Zeit unsere Hilfe an. Es liegt uns am Herzen, Ihnen zu helfen. Falls Sie beim Einkaufen, Medikamente besorgen oder sonstigen Tätigkeiten Unterstützung brauchen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte kontaktieren Sie die Helferinnen und Helfer unter der E-Mail: hilfe.kuenten.stetten@gmx.ch oder unter der Tel.Nr. 078 947 01 20 (Jens Blattner).

Bleiben Sie zu Hause, meiden Sie öffentliche Plätze und lassen Sie uns Ihre Besorgungen erledigen. Zusammen schaffen wir das!

Informieren Sie Ihre Bekannten über unser Angebot, damit wir möglichst vielen helfen können.

Jens Blattner (Hela-Verein) Viola Staubli (Minis Künten) und Rahel Humbel (Minis Stetten)

Infos der Kirchenpflege

Mitten in der Organisation des Freiwilligen- und Mitarbeitenden-Anlasses werden wir aufgerüttelt mit dem Covid 19-Virus. Daher haben wir entschieden, den Anlass vom Samstag, 16. Mai sicherheitshalber zu verschieben. Sobald ein neues Datum steht, werden wir wieder informieren.

Auch der Abschiedsgottesdienst mit unserem Pastoralraumleiter Christoph Cohen steht noch auf wackligen Beinen. Wie Sie auch sonst überall vernehmen, ist es strikte verboten Gottesdienste zu feiern, Anlässe durchzuführen etc. Wir danken für die Kenntnisnahme und Ihr Verständnis.

- Kirchenpflege Künten

Gratulationen zum Geburtstag

Dem Leben wirklich Tag für Tag begegnen heisst offen sein und bleiben für das Unerwartete für die Verwandlung für die Überraschung (aus Pierre Stutz: Meiner Hoffnungsspur folgen) Das Unerwartete ist leider passiert, aber geben wir die Hoffnung nicht auf, dass wir eine Überraschung oder eine Verwandlung erfahren. Wir von der Pfarrei Künten wünschen den Geburtstags-Jubilaren vom Februar 2020 viel Freude, gute Gesundheit und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg. Wir gratulieren: Anna Staubli-Gehrig zum 84., Johann Käppeli zum 88., Maria Schüpbach-Stenz zum 83., Rosa Zimmermann-Merkli zum 88., Brigitte Staubli-Steinacher zum 86. Geburtstag.

Bitte lesen Sie auch die verschiedenen Texte unter Pastoralraum

Betreffend Corona-Virus können wir Ihnen hoffentlich Hilfe anbieten oder sie finden dort allgemein Hinweise zu verschiedenen Themen.

Auch auf unserer Homepage www.pastoralraum-am-rohrdorferberg.ch finden Sie laufend die aktuellen Informationen.

Stetten St. Vinzenz

Unterdorfstrasse 7, 5608 Stetten / 056 496 13 84

E-Mail: sekretariat@pfarrei-stetten.ch

Internet: pastoralraum-am-rohrdorferberg.ch

Bürozeiten Pfarreisekretariat:

Dienstag und Donnerstag 8.30 – 11.30 h

• **Pastoralraumleitung und Seelsorgeteam:**
siehe unter Pastoralraum

• **Sekretariat:** Petra Humbel, 056 496 13 84

• **Sakristaninnen:** Rita Bucher, 056 496 67 19
Vreni Waltenspül, 079 912 41 04

• **Katechese:** Lucia Zehnder, 056 496 60 64

Gerdrudes Droux, 056 496 02 29

Vroni Peterhans, 056 496 60 55

Jugendseelsorge, 056 496 67 40

• **Präsidentin Kirchenpflege:** Brigitte Hunn,
056 496 63 05

GOTTESDIENSTE

Es finden **keine** Gottesdienste statt. Die Kirche ist jedoch für das persönliche Gebet zu den üblichen Öffnungszeiten offen.

PFARREIMITTEILUNGEN

Solidarität

Es ist Frühling, alles beginnt zu wachsen und doch steht alles still...

Jetzt sind wir gefordert – Solidarität füreinander ist gefragt. Gerne bieten wir Ihnen und auch Ihrem Nachbarn unsere Unterstützung als Verein an:

Wird von Ihnen oder in Ihrer Nachbarschaft jemand gebraucht, der den Einkauf, den Gang zur Apotheke oder zur Post übernimmt?

Dann schreibt uns eine Mail an info@frauenverein-stetten.ch (wenn kein Mail auch per Telefon 079 396 96 30).

Sind sie gesund und haben Kapazität, genau solche Einkäufe und Botengänge für Menschen, die das Haus nicht mehr verlassen sollten, zu erledigen?

Dann schreib uns eine Mail an info@frauenverein-stetten.ch (wenn kein Mail auch per Telefon 079 396 96 30)

Gerne koordinieren wir Angebot und Nachfrage und bieten nach Möglichkeiten - unter Beachtung der Hygiene-Vorschriften vom Kanton - Hand an. Noch einmal ein Appell an uns alle: Abstand halten, Abstand halten und nochmals Abstand halten, Hygiene-Vorschriften beachten und auch konsequent ausführen – jetzt und sofort!

Gemeinsam schaffen wir das, diese ausserordentliche Lage zu meistern und gesund zu bleiben.
Frauenverein Stetten

Senioren Mittagstisch

Leider fällt auch dieser ins Wasser wie so vieles andere auch. Bitte haltet euch alle an die Vorgaben des Bundes und bleibt zu Hause.

Wer auf Hilfe angewiesen ist melde sich beim Frauenverein (siehe Text Solidarität). Auch unsere Jugendlichen (Minis Stetten und Künten) starten eine Aktion der Solidarität. Hier ihr Schreiben:

Wir wollen helfen!

Wir, der Herbstlager-Verein die Ministranten Stetten und Künten, bieten Ihnen in dieser schwierigen Zeit unsere Hilfe an. Es liegt uns am Herzen, Ihnen zu helfen.

Falls Sie beim Einkaufen, Medikamente besorgen oder sonstigen Tätigkeiten Unterstützung brauchen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Um unsere Hilfe in Anspruch zu nehmen, bitten wir Sie uns zu kontaktieren (Telefon 078 947 01 20, Jens Blatter oder hilfe.kuenten.stetten@gmx.ch)

Bleiben Sie zu Hause, meiden Sie öffentliche Plätze und lassen Sie uns Ihre Besorgungen erledigen. Zusammen schaffen wir das!

Jens Blatter (Hela-Verein), Viola Staubli (Minis Künten) und Rahel Humbel (Minis Stetten)

Verkauf Osterkerzen



Ab sofort stehen die Osterkerzen in der Kirche zum verkaufen bereit. Weiterer Text über die Osterkerzen siehe unter Künten.

Weitere Informationen lesen Sie bitte auch unter dem Pastoralraumteil.

Bellikon St. Josef

Dorfstrasse 51, 5454 Bellikon, 056 496 61 33

E-Mail: kath-pfarramt-bellikon@bluewin.ch

Internet: pastoralraum-am-rohrdorferberg.ch

Bürozeiten Sekretariat:

Mittwoch und Freitag 8.30 - 11.30 h

• **Pastoralraumleitung und Seelsorgeteam:**
siehe unter Pastoralraum

• **Sekretariat:** Petra Humbel, 056 496 61 33

• **Sakristan:** Josef Karpf, 056 496 40 79

• **Katechese:** Susanne Wegelin, 056 496 02 01
/ Jugendseelsorge 056 496 67 40

• **Präsident Kirchenpflege:**
Edgar Keller, 056 470 14 05

GOTTESDIENSTE

Es finden **keine** Gottesdienste statt. Die Kirche ist jedoch für das persönliche Gebet zu den üblichen Öffnungszeiten offen.

PFARREIMITTEILUNGEN

Geburtstage im März



Alter ist nur ein Wort, was zählt ist wie man sich fühlt an jedem Ort.

Unsere Gratulation im März gingen an: Herr Josef Ziegler.

Wir wünschen Ihm weiterhin viel Freude und Gottes Segen.

Verdanken von Kollekten

Februar

02. Die Dargebotene Hand	Fr. 130.00
09. Kollegium St. Charles	Fr. 80.00
16. Diöz. Kirchenopfer	Fr. 107.95
23. Rheumaliga Aargau	Fr. 110.00

Die Kollekten wurden zum Teil aufgerundet. Herzlichen Dank allen Spendern.



**News aus Ihrer Pfarrei
immer aktuell:**

www.horizonte-aargau.ch

Verkauf Osterkerzen



Gerade in der jetzigen ausserordentlichen Lage ist es um so wichtiger, eine Kerze anzuzünden oder zu verschenken. Deshalb stehen die diesjährigen Osterkerzen ab sofort in der Kirche zum Verkauf bereit. Wir freuen uns, wenn Sie den Unkostenbeitrag von Fr. 10.- in die Kerzenkasse legen.

Weitere Informationen lesen Sie bitte auch unter dem Pastoralraumteil.

MEHR NEWS AUS IHRER PFARREI täglich aktualisiert im Internet



Das gedruckte Horizonte kommt neu 14-täglich.

Aktualisierte und erweiterte Informationen samt Bildern zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in Ihrer Pfarrei finden Sie auf unserer neuen Webseite:

www.horizonte-aargau.ch

Fislisbach St. Agatha

Pfarramt: Dorfstrasse 11, 5442 Fislisbach
T: 056 493 11 66

E-Mail: sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch

Internet: www.kathpfarreifislisbach.ch
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di / Mi 09.00 – 12.00 Uhr

Do / Fr 14.00 – 17.00 Uhr

Vikar: Bartek Migacz

T: 056 470 94 17

E-Mail: bartlomiej.migacz@kathaargau.ch

Pfarradministrator: Hans-Peter Schmidt

T: 079 333 87 82

E-Mail: hps.aush@bluewin.ch

Präsident Kirchenpflege: Silvère Dagelet

T: 056 493 50 57

Sakristan/in: Pia Gribi / Pia Brem / Kurt Knoll

Katechetinnen:

Daniela Zanolari, T: 079 261 91 63

Sandrine Fricker, T: 079 575 05 04

Pfarrblatt: lheinrich@gmx.ch

Horizonte ausführlich: <http://www.horizonte-aargau.ch/pfarreien/?pfarreifislisbach-556>

Kirchgemeindehaus / Vereinshaus

Reservationen / Auskünfte:

Donnerstag- und Freitagnachmittag

Theres Mock, T: 056 493 11 66 oder

sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch

GOTTESDIENSTE

Bis und mit 19. April 2020 finden in Fislisbach keine Gottesdienste oder Kirchliche Anlässe statt.

MITTEILUNGEN

Liebe Pfarreiangehörigen

Die aktuelle Situation mit dem Corona-Virus hat unser tägliches Leben sehr beeinflusst. Die Schulen und die Geschäfte sind geschlossen. Die Gottesdienste finden ohne Volk statt. Für einen gläubigen Menschen ist dies sehr schwer nachzuvollziehen. Für viele ist der Sonntag ohne Eucharistie kein richtiger Sonntag. Jedoch erfordert diese besondere Lage auch von uns als religiöse Gemeinschaft angepasste und angemessene Reaktionen. Deswegen berücksichtigen und setzen wir die Anordnungen vom Bund und von den Kantonen um.

Wir stehen vor der Karwoche, vor den Tagen der Passion Christi und vor dem grössten Wunder

unseres Glaubens – vor der Auferstehung Jesu Christi unseres Herrn. Leider dürfen wir an diesen Tagen nicht zusammenkommen und gemeinsam dieses Fest feiern. Bischof Felix Gmür schrieb an alle Seelsorger, dass wir die entstandene Situation auch als eine Chance verstehen sollen, um darüber nachzudenken und zu entdecken,

- was uns unser Feiern bedeutet
- was Verzicht unter diesen Umständen bedeutet und freisetzen kann
- welche kreativen Möglichkeiten wir haben, auf eine andere Art miteinander verbunden zu sein.

Für mich als Priester ist es auch sehr schwer die Gottesdienste alleine zu feiern, ohne Orgel, ohne Gesänge, ohne Sie. Ich werde gemäss Vorgabe die Gottesdienste nach Weisung des Bischofs privat feiern - Gründonnerstag um 19 Uhr, Karfreitag um 15 Uhr, Osternacht um 20 Uhr, Ostersonntag um 10 Uhr und Ostermontag um 9 Uhr. Wir sollen in diesen Tagen geistlich verbunden bleiben.

Ich möchte jetzt am letzten Punkt des Bischofs anknüpfen und ein bisschen kreativ werden. Damit ich nicht vor den leeren Bänken stehen muss, bitte ich Sie um möglichst viele Fotos von Ihnen, am besten Porträts, an meine E-Mail-adresse oder per Post zu schicken. Ich werde sie an den Bänken aufkleben. Somit wird die Kirche voll, so wie es immer an diesen Tagen in Fislisbach der Fall ist. Ich zähle auf Sie.

Gemeinsam sind wir stark! Bleiben Sie gesund.

- Euer Vikar, Bartek Migacz



Massnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus

Wie der Bundesrat am 16. März 2020 veröffentlicht hat, befinden wir uns in einer ausserordentlichen Lage. Dies erfordert auch von uns als religiöse Gemeinschaft angepasste und angemessene Reaktionen. Deshalb wurden für unsere Pfarrei folgende Massnahmen getroffen, die ab sofort gelten:

- Bis und mit 19. April 2020 finden **keine** religiösen Anlässe, wie Samstags- und Sonn-

tagsgottesdienste, Werktagsgottesdienste, Rosenkränze und Kreuzwegandachten statt.

- Die Jahrzeitgottesdienste werden auf später verschoben. Die Familien informieren wir entsprechend.
- Man kann die Beichte, nach vorheriger Terminvereinbarung, ablegen.
- Krankensalbungen werden in dringenden Fällen nur einzeln gespendet und nach vorheriger Terminvereinbarung.
- Beerdigungen finden im engsten Familienkreis auf dem Friedhof statt.

Die Lage ist ernst zu nehmen. Die Verbreitung des Virus können wir nur gemeinsam bekämpfen, wenn sich alle an die Massnahmen des Bundes halten. Wir stehen auseinander und halten zusammen.

- Vikar Bartek Migacz

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Das Pfarreisekretariat bleibt für Besucher bis und mit 19. April 2020 geschlossen. Wir sind während den Öffnungszeiten per Mail unter sekretariat@kathpfarreifislibach.ch oder telefonisch 056 / 493 11 66 erreichbar. Sollten wir Ihren Anruf nicht persönlich entgegennehmen, rufen wir Sie baldmöglichst zurück.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und die Solidarität. In dieser Zeit stehen wir auseinander und halten zusammen. Wir freuen uns, Sie dann wieder persönlich zu treffen. Bleiben Sie gesund.

- Pfarreisekretariat



Frauen & Mütter
Fislibach

Hilfe für Fislibach von FislibacherInnen

Damit Angst und Unsicherheit nicht noch mehr Raum erhalten, setzen wir ein Zeichen der Solidarität. Brauchen Sie Unterstützung, dann

- erledigen wir gerne Ihre Einkäufe und andere Besorgungen. Ihren Einkauf bezahlen Sie bar oder mit Einzahlungsschein.
- fahren wir Sie zu Arztterminen und zurück.
- bieten wir Alltagshilfe, sogar professionelle, in der Betreuung betagter Angehöriger und Familien in Sturmsituationen.
- führen wir auch Ihren Hund aus und vieles mehr.

Kontaktieren Sie uns unter 079 946 46 75. Wir sind für Sie da.

Falls Sie Hilfe anbieten können, melden Sie sich bitte ebenfalls. Vielen Dank.

Dieser Dienst ist für alle Fislibacherinnen und Fislibacher **GRATIS**. Er wird koordiniert von der Frauen- und Müttergemeinschaft Fislibach und mitgetragen von Palliative Care & Begleitung der beiden Kirchgemeinden. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

- Frauen- und Müttergemeinschaft Fislibach

Benutzung Vereinshaus und Kath. Kirchgemeindehaus

Die Kirchenpflege hat beschlossen, dass sowohl das Vereinshaus, wie auch das Kath. Kirchgemeindehaus, **vorläufig bis am 30. April 2020**, geschlossen bleiben und während dieser Zeit nicht benutzt werden dürfen.

Wir danken Ihnen, allen MieterInnen und Vereine für das Verständnis und dass auch Sie sich an die Massnahmen des Bundes halten, denn nur zusammen schaffen wir diese Herausforderung. Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

- Pfarreisekretariat Fislibach

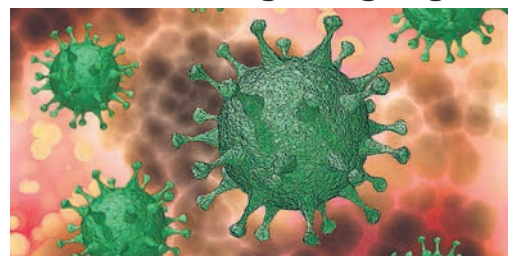
Pastoralraum Region Mellingen

- **Präsidentin Pastoralraum:**

Sonja Nauer, Birchraistrasse 9,
5506 Mägenwil, 062 896 33 20

MITTEILUNGEN

Gottesdienste und Veranstaltungen abgesagt



Verschärfte Massnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus

Liebe Pfarreimitglieder, liebe Gläubige
Aufgrund der aktuellen Lage zum Coronavirus und dem neuesten Bundesratsentscheid vom 16. März 2020, sowie auf Beschluss von unserem Bischof Felix Gmür vom 17. März, müssen alle öffentlichen Gottesdienste und religiösen Versammlungen bis

zum 19. April 2020 abgesagt werden. Einzig Beisetzungen im engsten Familienkreis auf den Friedhöfen sind erlaubt. Die Kirchen bleiben für das persönliche Gebet offen.

Die nächste Kommunikation erfolgt bei Veränderung der Lage, spätestens am 20. April 2020.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.pastoralraum-mellingen.ch.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Tage und viel Kraft um diese Situation gut zu überstehen.

- Ihr Pfarreiteam

Für Notfälle sind wir wie folgt erreichbar:

Pfarrer Walter Schärli 056 491 19 00

Diakon Johannes Zürcher 056 491 12 10

Pastorale Bezugsperson:

Mirjam Savia 056 491 14 30

Jugendseelsorgerin:

Alexandra Atapattu 079 578 83 82

Miteinander verbunden bleiben



Lasst uns gegenseitig Mut machen!

Wir schliessen uns im Geiste zusammen. Jeden Abend um 20 Uhr zünden wir zu Hause eine Kerze an und stellen sie auf den Fenstersims oder vor die Türe und beten das «Vater unser». So können wir miteinander verbunden sein und einander Kraft und Mut schenken.

Verbundenheit der reformierten und der katholischen Kirche

Die evangelisch-reformierte Kirche und die römisch-katholische Kirche in der Schweiz wollen in Zeiten der Coronavirus-Krise zusammen ein Zeichen der Verbundenheit, Gemeinschaft und Hoffnung setzen. Am Gründonnerstag und am Ostersonntag werden zum Abendgebet um 20 Uhr alle Glocken der beiden Kirchen läuten.

Starke Gedanken am Weltgebetstag

Eindrücklich, wenn man bedenkt, dass am Freitag 6. März auf der ganzen Welt für ein Land gebetet wurde und Hoffnungen ausgesprochen wurden. Ein Vorbereitungsteam mit Frauen aus Mellingen stellte das Land Zimbabwe vor. Mit dem Titel «Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen

Weg» wollen die Frauen aus diesem afrikanischen Land auf sich aufmerksam machen. Sie erzählen aus ihrem Leben, wo sie viel Schönes aber auch Sorgen erleben, wo politische und soziale Ungerechtigkeiten herrschen. Sie zeigen aber auch, mit wie viel Kraft und Hoffnung sie ihre Zukunft meistern und wie dankbar und stolz sie auf ihr Land sind. Sie sagen: «Als christliche Frauen und mit Gottes Hilfe strengen wir uns an, dem rechten Weg zu folgen.» Gegen 30 Besucherinnen und Besucher wohnten diesem interessanten Abend im reformierten Kirchgemeindehaus in Mellingen bei.

Leider durften wegen des Coronavirus am Schluss keine afrikanischen Spezialitäten aufgetischt werden. Aber auch so wird das fröhliche und schöne Land Zimbabwe in unseren Herzen bleiben.

- Esther Herzig

Mellingen St. Johannes

- **Internet:** pastoralraum-mellingen.ch
- **Pfarramt:** Pfarrer Walter Schärli,
Grosse Kirchgasse 25, 056 491 19 00
walter.schaerli@pastoralraum-mellingen.ch
- **Pfarreisekretariat:**
pfarramt.mellingen@pastoralraum-mellingen.ch

GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen sind bis am 19. April abgesagt. Weitere Informationen im Pastoralraumteil.

MITTEILUNGEN

Pfarreisekretariat geschlossen

Bis am 19. April bleibt das Sekretariat geschlossen. Das Telefon ist auf Pfarrer Walter Schärli umgeleitet.

Abgesagt ist

der Seniorentreff vom 7. April und der Seniorenmittagstisch vom 9. April im Alterszentrum. Beide Anlässe finden nicht statt.

Heimosterkerzen

Die Heimosterkerzen können ab sofort zum Preis von 8 Franken erworben werden. Sie liegen in der Kirche beim Seitenaltar zum Kauf bereit. Mögen die Kerzen für Sie leuchten und Ihnen viel Kraft und Wärme spenden.

Momentan hilft nur Solidarität



Eine tolle Hilfsaktion hat die Jubla Mellingen gestartet, um die Unannehmlichkeiten der Corona-Epidemie zu lindern. Sie bietet im Sinne einer Nachbarschaftshilfe Risikogruppen ihre Dienste an. Wenn es Sachen gibt, welche Sie im Moment nicht selbst tätigen können (Einkauf, die Besorgung von Medikamenten, Kinder hüten, andere öffentliche Tätigkeiten oder wenn Sie auch einfach ein Telefongespräch führen wollen) wird Sie die Jubla gerne unterstützen.

Kontaktieren Sie **Silvan Herzig** unter der Telefonnummer **079 / 596 10 92** oder schreiben Sie ihm ein Email an silvanherzig@hotmail.com.

Es ruhet im Herrn

Tomislav Morese, geboren 30. September 1961, gestorben 1. März 2020.

Wir gedenken dem Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen unser christliches Beileid und unsere Anteilnahme. Gott lasse ihm SEIN Licht leuchten und schenke ihm die ewige Freude.

Wenn es dämmt und dunkelt - kommt irgendwann der Morgen mit seinem Licht

Lesen Sie unter Tägerig die Gedanken unserer Seelsorger unter diesem Titel.

MEHR NEWS AUS IHRER PFARREI

täglich aktualisiert
im Internet

www.horizonte-aargau.ch

Tägerig St. Wendelin

Alte Poststrasse 6, 5522 Tägerig,
056 491 12 10

pfarramt.taegerig@pastoralraum-mellingen.ch

- **Pastoralraumpfarrer** Walter Schärli,
Diakon Johannes Zürcher
- **Internet:** www.pastoralraum-mellingen.ch

GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen sind bis am 19. April abgesagt. Weitere Informationen im Pastoralraumteil unter Mitteilungen Seite 13.

MITTEILUNGEN

Das Pfarreisekretariat

bleibt bis am 19. April 2020 geschlossen. Das Pfarramtstelefon ist auf Diakon Johannes Zürcher umgeleitet.

Abgesagt

ist der Ausflug der Frauengemeinschaft Tägerig am Freitag, 24. April 2020 an den Flughafen Zürich, Führung mit Gianna Schneeberger.

Heimosterkerze

Bruder Sonne - Schwester Mond



Dieses schöne Sujet ziert unsere diesjährigen Heimosterkerzen, die Sie ab sofort für 8 Franken in unserer Kirche (beim Eingang) kaufen können. Mögen die schönen Osterkerzen Ihr Herz erfreuen.

Wenn es dämmt und dunkelt - kommt irgendwann der Morgen mit seinem Licht

Nicht wahr, es sind düstere Tage, die wir im Moment erleben. Keine Gottesdienste, keine Veranstaltungen, zu Hause bleiben, womöglich finanzielle Einbussen hinnehmen müssen, das alles sind düstere Bilder, die sich am Horizont erheben. Und wer beschert uns das? Ein Krankheitserreger, der unsichtbar sein Un-

wesen treibt. Wäre es eine sichtbare Gefahr, man könnte ihr ausweichen. So aber sind wir Gefangene und müssen uns unliebsam einschränken. Und wir tun es im eigenen und gemeinschaftlichen Interesse. Ja, jetzt gilt es sich selber zu disziplinieren und deswegen haben die diözesanen Leitungsorgane auch weitreichende Massnahmen ergriffen, die uns alle hart treffen. So gibt es keine Karwochenfeiern, keine Ostergottesdienste, keine Erstkommunion und selbst unsere Pfarreisekretariate sind bis auf weiteres geschlossen. Das heisst aber nicht, dass wir uns ins Schneckenhaus zurückgezogen haben. Nein, wir sind nach wie vor für Sie da. Sei es, dass Sie uns telefonieren wollen, sei es, dass Sie uns ein E-Mail zukommen lassen, sei es, dass Sie uns einen Brief schreiben, sei es, dass Sie eine Hilfe anfordern. Gerade in dieser schwierigen Zeit wollen wir Präsenz markieren. Selbstverständlich nicht auf offener Strasse, sondern im Hintergrund. Aber Sie dürfen die Gewissheit haben, dass wir Sie nicht vergessen. Und in allem haben wir SeelsorgerInnen jetzt auch wahrlich Zeit, zu beten. Und wenn Sie es mit uns tun, dann umso besser. Denn im Beten wohnt eine unglaubliche Kraft, die uns mit Gott und mit allen Menschen verbindet. Im Beten werden wir geläutert. Nicht umsonst ging Jesus in die Wüste, um sich über seine Mission im Klaren zu werden. Gerade diese schwierigen Tage geben uns Gelegenheit, nach innen zu schauen und zu erkennen, wozu wir eigentlich auf dieser Welt sind. Ist es die Gewinnmaximierung oder ist es das Wohlergehen jedes einzelnen Menschen und der Menschheit insgesamt? Wir denken, wir tun gut daran, eine Kurskorrektur vorzunehmen. Wir wollen jetzt nicht zum Moralapostel werden, aber in der Krise tut es gut, auf den Grund zu gehen und sich neu zu orientieren. So lasst uns den Morgen herbeisehnen und dem Licht entgegen gehen. Wie sagt doch unser Bischof Felix Gmür: Nach jedem Karfreitag kommt Ostern!

- Johannes Zürcher, im Namen der SeelsorgerInnen

Aktuelle Informationen

- Zünden Sie jeden Abend um 20:00 Uhr eine Kerze in ihrem Fenster an. So sind Sie mit Tausenden von Leuten, die im Moment leiden müssen, verbunden. Zugleich geben Sie ihrer Hoffnung Ausdruck.
- Konsultieren Sie immer wieder unsere Website. Dort finden Sie das Neuste aus unserem Pastoralraum. www.pastoralraum-mellingen.ch
- Telefonisch sind wir trotz geschlossenem Pfarreisekretariat immer erreichbar unter der Nummer 056 491 12 10 oder 079 932 21 70
- Einkaufshilfe können Sie bei der Jubla Wohlenschwil/Mägenwil/Tägerig anfordern. Annina Gmür, Tel. 078 742 23 20, an.nina@gmx.ch oder bei Thomas Habegger, Tel. 079 315 97 61, t_hahu@hotmail.com. Bleiben Sie alle gesund!

Wohlenschwil- Mägenwil St. Leodegar

Vogelsangstrasse 2, 5512 Wohlenschwil
056 491 14 30

pfarramt.wohlenschwil@pastoralraum-mellingen.ch

- **Pfarrer:** Walter Schärli
- **pastorale Bezugsperson:** Mirjam Savia

GOTTESDIENSTE

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen sind bis am 19. April abgesagt. Weitere Informationen im Pastoralraumteil.

MITTEILUNGEN

Pfarreisekretariat geschlossen

Bis am 19. April bleibt das Sekretariat geschlossen. Das Telefon ist auf unsere Seelsorger umgeleitet. Wir sind immer erreichbar unter der Nummer 056 491 14 30.

Momentan hilft nur Solidarität



Eine tolle Hilfsaktion hat die Jubla Wohlenschwil-Mägenwil gestartet, um die Unannehmlichkeiten der Corona-Epidemie zu lindern. Sie bietet im Sinne einer Nachbarschaftshilfe Risikogruppen ihre Dienste an. Wenn es Sachen gibt, welche Sie im Moment nicht selbst tätigen können (Einkauf, die Besorgung von Medikamenten, Kinder hüten, andere öffentliche Tätigkeiten oder wenn Sie auch einfach ein Telefongespräch führen wollen) wird Sie die Jubla gerne unterstützen. Kontaktpersonen: Annina Gmür, Tel. 078 742 23 20, an.nina@gmx.ch oder Thomas Habegger, Tel. 079 315 97 61, t_hahu@hotmail.com

Absage Maiwallfahrt 2020

Aufgrund der aktuellen Situation mit dem Coronavirus und den Vorschriften die der Bundesrat erlassen hat, welche aktuell bis zum 19. April gelten, sowie aufgrund der provisorischen Prognose, wie sich die Corona Ansteckungskurve weiter ent-

wickeln wird, habe ich entschieden, dass die diesjährige Maiwallfahrt leider nicht durchgeführt wird. Ich danke Allen für das Verständnis und wünsche Euch alles Gute.

Mit liebem Gruss

- Anneliese Burkart

Osterkerzen für daheim

Die Heimosterkerzen liegen ab sofort in der Kapelle Mägenwil und in der Kirche Wohlenschwil für 8 Franken zum Verkauf bereit. Möge das Licht der Kerzen Ihr Herz erwärmen.

Wir nahmen Abschied

am Freitag, 20. März, auf dem Friedhof Wohlenschwil von **Walter Eichler**, wohnhaft gewesen in Wohlenschwil. Im Alter von 83 Jahren ist er am 9. März 2020 verstorben. Gott nehme ihn auf in sein ewiges Licht. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Opfergaben im Dezember 2019

01.12.	Universität Freiburg	Fr. 165.55
07.12.	Lepira Zürich, Beerd. M. Oldani	Fr. 868.80
08.12.	Cartons du Coeur	Fr. 70.95
15.12.	1 Mio. Sterne	Fr. 100.25
21.12.	Antoniuskasse / Beerd. W. Bärtschi	Fr. 442.00
21.12.	Ja zum Leben, Aarg. Mütterfonds	Fr. 47.90
24.12.	Kinderspital Bethlehem 24./25./29.12	Fr. 1471.45

Ein herzliches Dankeschön für all Ihre Spenden!

Wenn es dämmt und dunkelt - kommt irgendwann der Morgen mit seinem Licht



Lesen Sie unter Tägerig die Gedanken unserer Seelsorger unter diesem Titel.